

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Der Fourier : offizielles Organ des Schweizerischen Fourier-Verbandes und des Verbandes Schweizerischer Fouriergehilfen**

Band (Jahr): **7 (1934)**

Heft 12

PDF erstellt am: **14.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

haben, dass speziell unter seiner Leitung und dank seiner unermüdlichen Arbeit, die P. S. S. einen ungeahnten Aufschwung erlebt hat, nicht zuletzt, weil der ganze Vorstand der P. S. S. wie ein Mann hinter Gödel steht und dort vielleicht Kameradschaft im schönsten Sinne des Wortes gepflegt wird, nämlich Arbeit und zwar grosse Arbeit für die andern Kameraden. Gödel hätte sich auch gerne eine andere Fassung des hübschen Artikels 129 gewünscht, und zwar, dass das Pistolenschiessen endlich einmal obligatorisch erklärt würde. Immerhin konnte unserem Obmann und seinem Fraueli, das sich als Zeigerin, Bürolistin der P. S. S. und vor allem geduldige Gattin während der vielen allein verbrachten Samstage und Sonntage, auszeichnete, eine kleine Freude bereitet werden. Einer der Initianten, Kamerad Werner Zürcher, wies in treffenden Worten auf die grossen Verdienste Gödels für die P. S. S. hin und überreichte unter herzlicher Akklamation eine gravierte Walliser Zinnkanne und 6 Gobelets und seinem treuen Arbeits- und Ehekameraden eine Fruchtschale. Aber auch die Sektion kam nicht zu kurz, indem Kamerad Zürcher den „Ueberschuss“ der Sammlung in Form von Fr. 120.— unserem Präsidenten zu Händen des *Fahnenfonds* übergab.

Viel wäre noch zu erwähnen, wie das Eglisana-Schiessen auf den laufenden Hirsch, wobei speziell unsere Stauffacherinnen in ganz hervorragender Weise schossen, die Tanzkonkurrenz, der schöne Gabentisch und die im Saal aufgehängten Ski mit dem „bleibenden“ Fragezeichen. Aber mir graut jetzt schon vor der gestrengen Redaktion. Darum Schluss.

Bis 5 Uhr morgens wurde dem Tanze gehuldigt und eine vergnügte Gemeinde der „Chronischen“ traf sich nachher noch zur Mehlsuppe im Bahnhofbuffet.

Der Sonntag vereinigte im Hotel Markus, Oerlikon ca. 30 Personen. Bei gemütlichem Plaudern, auch zwischen hinein ein Tänzchen und Kegeln, wo auch das zarte Geschlecht wacker mithalf, verging auch der Sonntag. Der Clou dieses Tages war eine amerikanische Versteigerung zu Gunsten des *Fahnenfonds*, die ca. Fr. 25.— ergab. Den drei Letztbietenden winkten allerdings holde Genüsse!! War das ein Eifer mit Bieten, ganz das Gegenteil vom vorhergehenden Gesellschaftsabend.
F. K.

Mutationen. *Eintritte:* Aktiv: Fourier Wild Hermann, Zürich 8, Fourier Ackermann Walter, Zürich 3, 1908, Btr. 43, beide Uebertritt von Sektion Ostschweiz. Fourier Suter Jos., Geb.-I.-Kp. I/47, Dietikon, Uebertritt von Sektion Zentralschweiz. Passiv: Oblt. Q. M. Gasser A., Zürich 4. *Austritte:* Aktiv: Fourier Jak. Wehrli, Glarus, Fourier A. Fuchs, Sillerwies 10, Zürich 7. Passiv: Gefr. Jak. Gugerli, Zürich 3.

Jahresbeitrag 1934. Trotz rechtzeitigem Avis haben einige Mitglieder auch die 2. Nachnahme refüsiert. Auf die schriftliche Bitte, den Beitrag inkl. Spesen auf unser Postcheck-Konto VIII/16663 einzubezahlen, sind wir ohne Antwort geblieben. Stellenlosen Mitgliedern wird der Jahresbeitrag auf schriftliches Gesuch hin erlassen. Wenn die säumigen Mitglieder arbeitslos sind, dürften sie dem Vorstand davon Kenntnis geben, wenn nicht, bitten wir nochmals um Einzahlung.

Diese Mahnung ist die letzte. Gegen diejenigen Mitglieder, die bis Ende Dezember ihren finanziellen Verpflichtungen nicht nachgekommen sind, wird an die Generalversammlung Antrag auf Ausschluss aus unserem Verbands gestellt. Die Namen der Betroffenen werden im „Fourier“ veröffentlicht.

Generalversammlung. Näheres siehe in der Januar-Nummer des „Fourier“. *Anträge der Mitglieder an die Generalversammlung sind dem Vorstande bis 31. Dezember einzureichen.*

Adressänderungen, sowie Aenderungen in der Einteilung sind zwecks richtiger Zustellung der Zeitung rechtzeitig dem Sektionspräsidenten zu melden.

Stammtisch. Zusammenkunft zur Pflege der Kameradschaft und Besprechung von Fachfragen jeden Donnerstagabend 20 Uhr in der Braustube Hürlimann I. Stock (Braumeisterstübli) beim Bahnhofplatz, ehemals Victoria, und in Winterthur jeden Montag 18–19 Uhr im Restaurant Gotthard.

Gesangsgruppe: Proben jeden Donnerstagabend 20 Uhr bis 21.30 Uhr im Restaurant „Drahtschmidli“ beim Platzspitz. Um die Proben weiterführen zu können, benötigen wir unbedingt noch einige sangesfreudige Kameraden, auch Anfänger sind stets willkommen.

**Ungezuckerte
Kondensierte Alpenmilch
Bärenmarke**

Die beste



Milch conserve

Berner Alpen Milchgesellschaft Stalden-Emmenthal

Berücksichtigt die Inserenten des „Fourier“!



Unterhaltung!

MARFINI

„Geisterspukfourier“

Luzern

Tel. 23.174

In Zürich

Treffpunkt der Fouriere

1. Stock: **Braustube
Hürlimann**
am Hauptbahnhof

Sektions-Mitglied

Der Fourier weiss es...
wenn **Chocolade oder Cacao,**
dann

Tobler

**Kochen Sie kräftig und
schmackhaft**
mit unseren feinen Speisefetten!

Diese sind auch günstig im
Preis und besonders ergiebig
sodass Sie zudem noch wesent-
liche Einsparungen machen

Fabrikanten: Flad & Burkhardt A.-G
Oerlikon-Zürich



„Fourier“ 15. XII. 34

**Der Fourier weiß
worauf es ankommt...**

auf Qualität und Zuverlässigkeit.
Darum kauft er seine Sportaus-
rüstung **nur im Spezialgeschäft,**
wo er alle Garantie für fachge-
mäßige Bedienung hat.

Unser Lager in Ski, Skischuhen,
Skibekleidung und allen anderen
Artikeln, die zum Wintersport ge-
hören, ist komplett. Wir bieten wie
immer eine sportgerechte Ausfüh-
rung in reicher Auswahl zu zeitge-
mäßigen Preisen. Katalog zu Diensten

Persönliche Bedienung durch Köbi Untersander
(Mitglied der Sektion Zürich) bereitwillig.

Sporthaus UTO
Bahnhofplatz • Zürich
Telephon Nummer 36.949

MILITÄR-ARTIKEL

Schriftentaschen, Nappa-Handschuhe, Pistolen-
riemen, Mützen, Schlagbänder, Ceinturons in
Ordonnanz und Fantasie, Gradabzeichen
Sämtliche Büro-Artikel

Depot sämtlicher Mars-Artikel zu Original-
preisen

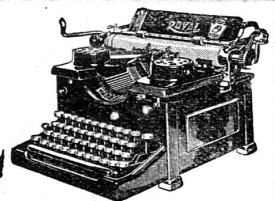
O. CAMINADA

MITGLIED DER SEKTION ZÜRICH

vis-à-vis Militärkantine Zürich

Für den diesjährigen
W. K. rechtzeitig
wieder eine Maschine

ROYAL



mieten

auch Portable und andere Marken stets
zu den vorteilhaftesten Bedingungen

ROBERT gubler
ALLEINVERKAUF FÜR DEN KANTON ZÜRICH DER FIRMA THEO MUGGLI ZÜRICH
BAHNHOFSTRASSE 93 / TELEFON 58190